

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Donnerstag, 05.03.2026, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

Freundlich und mild, bis in den Vormittag teils Nebel und besonders im Nordosten nachts stellenweise leichter Frost

Wetter- und Warnlage:

Hoher Luftdruck bestimmt mit milder und recht trockener Luft das Wetter in Niedersachsen und Bremen.

FROST/GLÄTTE:

Bis zum Vormittag vor allem im Wendland und entlang der Elbe leichter Frost bis -3 Grad. In der Nacht zum Freitag am ehesten im Wendland erneut stellenweise leichter Frost um -1 Grad.
Sehr vereinzelt Reifglätte gering wahrscheinlich.

NEBEL:

Bis zum späten Vormittag vor allem im Süden gebietsweise erhöhte Nebelneigung, örtlich mit Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Vorhersage:

Heute nach Nebelauflösung viel Sonnenschein. Höchstwerte um 10 Grad auf den Inseln und bis 18 Grad im Emsland. Schwacher bis im Küstenumfeld zeitweise auch mäßiger Südostwind.

In der Nacht zum Freitag vielfach klar, in der zweiten Nachthälfte von Südwesten her einzelne Wolkenfelder. Temperaturrückgang auf Werte zwischen 6 Grad auf den Inseln und bis stellenweise -2 Grad im Wendland. Schwacher Südostwind.

Am Freitag verbreitet heiter bei Höchstwerten um 10 Grad im Nordseeumfeld und bis 19 Grad im Südwesten Niedersachsens. Meist schwacher Wind aus zunächst südöstlichen, später unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag aus Südwesten Durchzug kompakterer Wolkenfelder. Stellenweise erhöhte Nebelneigung. Tiefstwerte zwischen 6 Grad auf den Inseln und um -1 Grad in der Lüneburger Heide, im Wendland örtlich bis -4 Grad möglich. Schwachwindig.

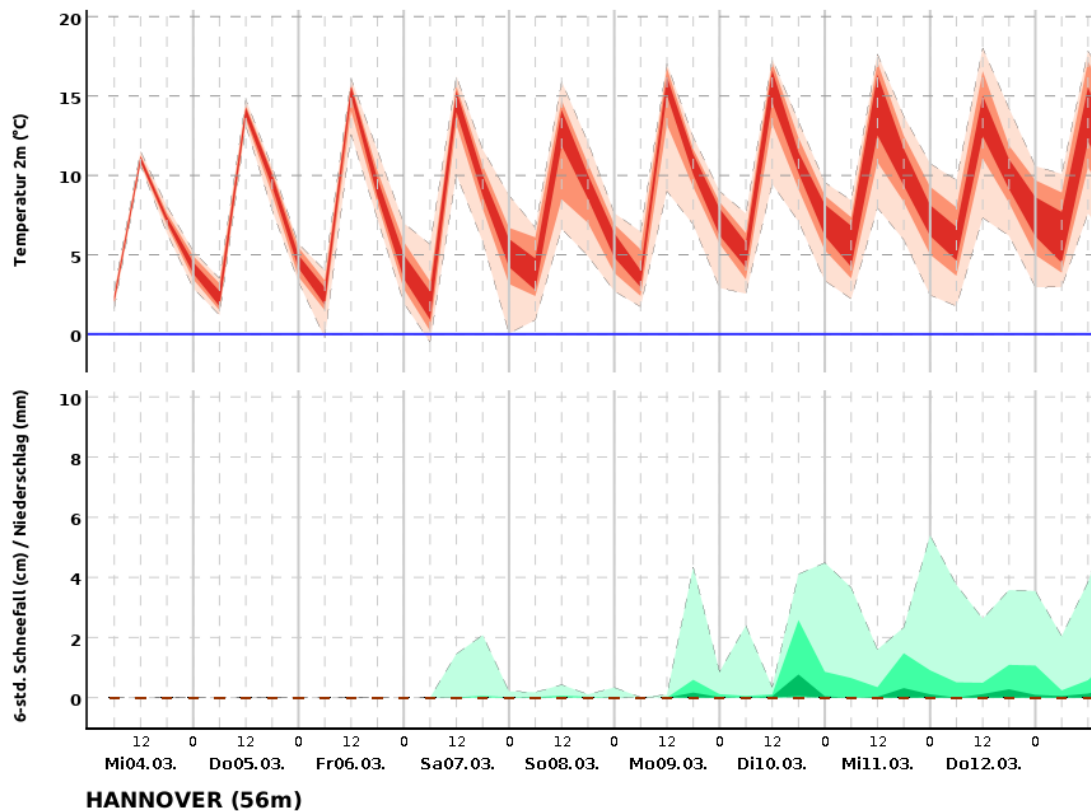
Am Samstag heiter bis wolkgig, meist niederschlagsfrei. Temperaturen zwischen 9 Grad an der See und 18 Grad nach Süden und Südwesten hin. Weiterhin schwachwindig.

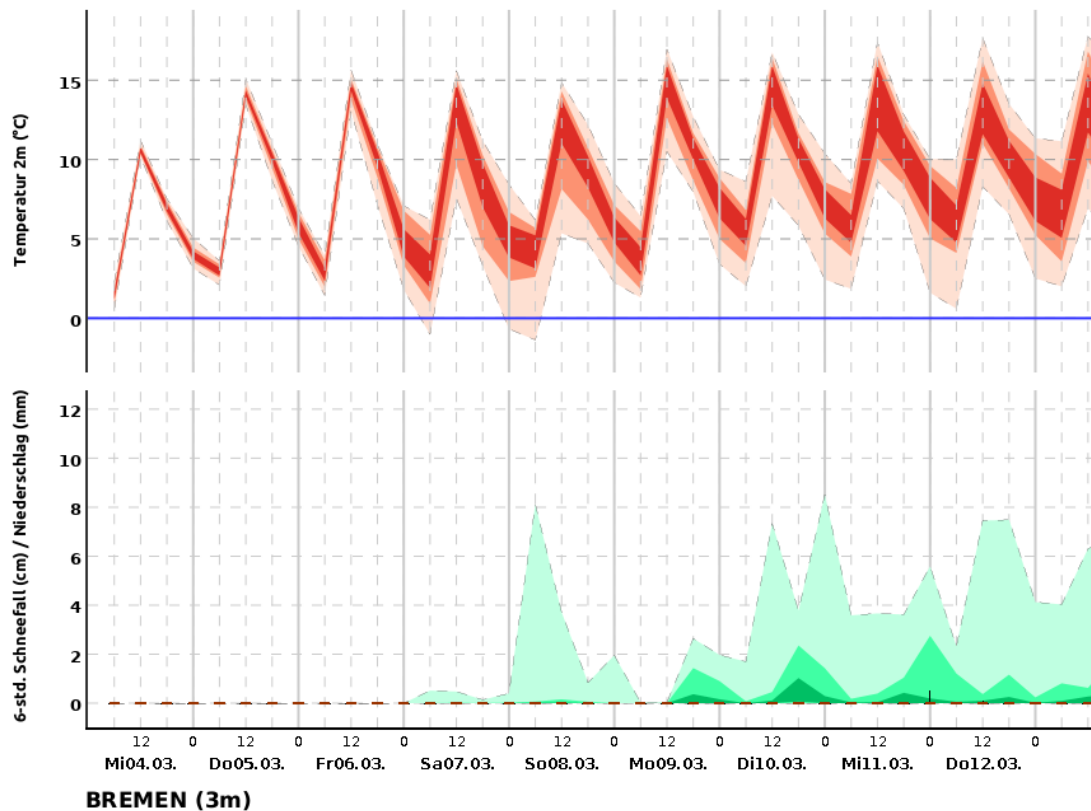
In der Nacht zum Sonntag vor allem nach Nordwesten hin noch länger stärker bewölkt, sonst zunehmende Aufklarungen. Tiefstwerte bei 6 Grad in Ostfriesland bis stellenweise 0 Grad im Wendland und in der Lüneburger Heide. Keine nennenswerte Windänderung.

Am Sonntag nach wie vor viel Sonnenschein bei meist nur wenigen Wolken. Dabei Höchstwerte um 10 Grad auf den Inseln bei auflandigem Wind von der Nordsee her und 18 Grad im Südwesten Niedersachsens. Schwacher östlicher Wind, im Küstenumfeld im Verlauf auch zeitweise mäßig auflebend.

In der Nacht zum Montag gering bewölkt bis klar bei Tiefstwerten um 4 Grad. Nach Süden hin im Verlauf gebietsweise erhöhte Nebelneigung. Schwacher bis an der Küste zeitweise auch mäßiger Südostwind.

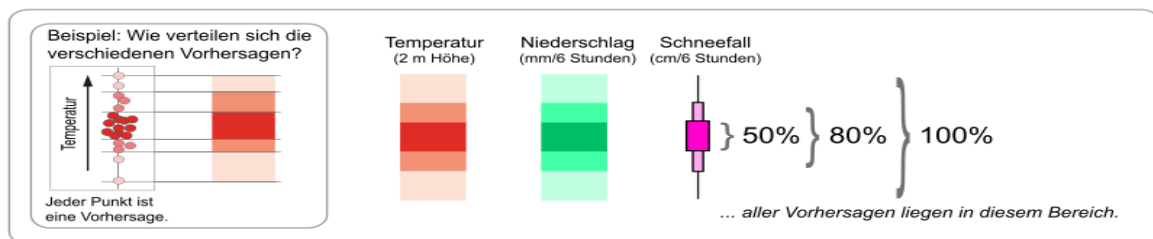
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Niklas Anczykowski